



Presseinformation

S-Bahn-Stammstrecke in Stuttgart: Deutsche Bahn gestaltet Stationen hell und modern

Fahrgäste profitieren von mehr Komfort • Neue Weichen und neue Gleise sorgen für zuverlässigen S-Bahn-Betrieb • Bahn investiert insgesamt rund 38 Millionen Euro und setzt mehr Personal für Service und Informationen während der Bauarbeiten ein

(Stuttgart, 19. Juli 2021) Die Stationen der S-Bahn-Stammstrecke in Stuttgart erhalten ein helles und modernes Erscheinungsbild. Die Deutsche Bahn startet zu Beginn der Sommerferien mit den Arbeiten an der Station Hauptbahnhof (tief). Dazu sperrt die Bahn die Tunnelstrecke für den Zugverkehr. Von Samstag, 31. Juli, bis zum Feriende am Sonntag, 12. September 2021, fahren Busse zu den Stationen zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Stuttgart-Vaihingen. Die Bahn leitet die S-Bahnen zwischen beiden Stationen um. Dazu fahren die S-Bahnen die Gleise 1 bis 5 im Hauptbahnhof an.

„Der Aufenthalt in den Stationen wird für die Fahrgäste komfortabler“, sagt Michael Groh, Leiter Regionalbereich Südwest der DB Station&Service AG. Die am stärksten im Netz der S-Bahn frequentierte Station am Hauptbahnhof erstrahlt als erste im neuen Glanz: Neuer Bahnsteigbelag, frische Wandpaneele und Deckenverkleidung, moderne Stützen mit Effektbeleuchtung und renovierte Treppenhäuser inklusive Beleuchtung. Dazu erhalten die Stationen Stadtmitte und Schwabstraße während dieses Sommers ein taktiles Leitsystem für sehbeeinträchtigte Fahrgäste. Die DB setzt die Modernisierung – dann zusätzlich auch an den Stationen Feuersee und Universität – während der Sommerferien im nächsten Jahr fort. Durch eine moderne Gestaltung der Flächen und durch eine ergänzende Effektbeleuchtung erhalten alle Stationen ein freundliches Erscheinungsbild. Dafür investiert die Bahn insgesamt rund 32 Millionen Euro.

Umfangreiche Erneuerungen auch an der Strecke

Im Tunnel der S-Bahn-Stammstrecke erneuert die DB alle zwölf Weichen und tauscht zwischen dem Bahnhof Stuttgart-Vaihingen und dem Beginn des S-Bahn-Tunnels in Stuttgart-Österfeld komplett 2,4 Kilometer Gleise aus. Rüdiger Weiß, Leiter Betrieb Region Südwest der DB Netz AG: „Die neuen Gleisanlagen verbessern die Zuverlässigkeit der Strecke. Unsere Reisenden profitieren von einem stabileren S-Bahn-Verkehr.“ Die Erneuerung von Weichen und Gleisen umfasst sechs Millionen Euro.

Um die Mobilfunkabdeckung im Tunnel deutlich zu verbessern, ersetzt der Mobilfunkanbieter Vodafone zwischen Stuttgart-Österfeld und Stuttgart-Bad Cannstatt die an der Strecke bereits vorhandenen Repeater und baut zusätzlich neue

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-2400
presse.s@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Unser Anliegen:





Presseinformation

ein. Dadurch können Fahrgäste digitale Services – wie etwa das innovative Zugportal in den S-Bahnen – zuverlässiger nutzen. Alle Fahrzeuge der S-Bahn Stuttgart haben seit 2019 WLAN an Bord.

Bahn kennzeichnet Wege zu Bushaltestellen und setzt Baustellen-Buddys ein

Die Wege zu den Haltestellen, an denen die als Schienenersatzverkehr gekennzeichneten Busse abfahren, markiert die Bahn mit einer gelben Bodenlinie. Die Wegeleitung bietet allen Bahnreisenden beim Umsteigen eine gute Orientierung. Zudem setzt die DB rund 60 Baustellen-Buddys zusätzlich für Service und Informationen ein. Diese sind in einem auffälligen rot gekleidet und leicht als Hilfe zu erkennen. „Wir kümmern uns um unsere Fahrgäste. Wir tun alles dafür, dass das Umsteigen zwischen S-Bahnen und Bussen möglichst problemlos abläuft“, sagt Dirk Rothenstein, Vorsitzender der Geschäftsführung der S-Bahn Stuttgart. Dazu helfen an den größeren S-Bahn-Stationen auch neue digitale Vitrienen, in denen die Bahn Fahrgäste über die Änderungen im S-Bahn-Verkehr informiert.

Die Bahn richtet zwei separate Buslinien zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Stuttgart-Vaihingen ein. Die beiden Busrouten treffen zum Umsteigen an der Universität zusammen. Montags bis freitags fährt zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Stuttgart-Universität alle fünf Minuten ein Bus. Darüber hinaus weitet die Stadtbahn die Verbindungen zwischen Vaihingen und Innenstadt aus. Die U34 Vogelsang-Rotebühlplatz-Heslach wird in der Hauptverkehrszeit bis Vaihingen verlängert. Auf der Expressbuslinie X60 Leonberg-Flughafen/Messe fahren zur Taktverdichtung zusätzliche Busse zwischen Leonberg und Universität. An der Universität besteht Anschluss an die beiden Ersatzbuslinien der S-Bahn. Das ausgeweitete Angebot auf den Linien U34 und X60 finanziert der Verband Region Stuttgart. Im Innenstadtbereich ist für kurze Entfernungen auch das Fahrrad eine Alternative. Hier bieten sich die Leihfahrräder und -pedelecs von RegioRadStuttgart an. Das Bikesharing-System von Landeshauptstadt Stuttgart und Deutscher Bahn hat zahlreiche Verleihstationen in der City. Wer eine VVS-Polygocard besitzt, hat bei jeder Ausleihe eines Fahrrads 30, bei Pedelecs 15 Freiminuten.

Bahn modernisiert die S-Bahn-Stammstrecke in den Folgejahren weiter

Wenn die Bahn im nächsten Jahr die Arbeiten an den Stationen fortsetzt, beginnen parallel erste Maßnahmen für den Digitalen Knoten Stuttgart. Die Kabelverlegungsarbeiten an der Strecke finden ebenfalls bei gesperrter Stammstrecke statt. In den folgenden Jahren wird dann unter anderem die Strecke mit der Leit- und Sicherungstechnik ETCS ausgestattet und die neue S-Bahn-Station Mitternachtstraße angebunden. Davon profitieren die Reisenden: Allein die S-Bahn-Stammstrecke wird um mindestens 20 Prozent leistungsfähiger. Die S-Bahn kann ihr Angebot ausweiten und in der Qualität verbessern.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-2400
presse.s@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Unser Anliegen:





Presseinformation

Die Metropolregion Stuttgart wird der erste digitalisierte Bahnknoten in Deutschland und ist damit Vorzeigeprojekt für die Digitale Schiene. Bedeutender Bestandteil dieses Bahnknotens ist die als Stammstrecke bezeichnete innerstädtische Tunnelstrecke der S-Bahn zwischen Stuttgart Hauptbahnhof und Stuttgart-Vaihingen. Im Abschnitt zwischen Hauptbahnhof und Schwabstraße sind alle Linien unterwegs. Alle 2,5 Minuten fährt hier tagsüber eine S-Bahn in jede Richtung. Die größtenteils aus drei Fahrzeugen zusammengekuppelten S-Bahnen sind im öffentlichen Schienenpersonenverkehr der Region die Züge, die den Kunden am meisten Platz bieten. Zusammen mit der engen Taktung macht das die S-Bahn zum Rückgrat des ÖPNV im Ballungsraum.

Reinhold Willing
Sprecher S-Bahn Stuttgart
Tel. +49 711 2092-2400
presse.s@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Unser Anliegen:

